

Aufbau Lehrgang «Geschlechterreflektiert mit Jungen, Männern und Vätern arbeiten»

In den vergangenen drei Jahren hat männer.ch in Zusammenarbeit mit dem Zentrum Gender Studies der Universität Basel einen fachlichen Orientierungsrahmen für die geschlechterreflektierte Arbeit mit Jungen, Männern und Vätern entwickelt. Er wird im Januar 2021 im Verlag Beltz Juventa erscheinen und dient als konzeptueller Rahmen für den Aufbau dieser bereits dritten Durchführung des Lehrgangs.

Die zentrale Aussage des Orientierungsrahmens ist, dass Fachleute in der Arbeit mit Jungen, Männern und Vätern gleichzeitig und gleichwertig unterstützend, begrenzend und öffnend wirken müssen. Jedem dieser drei Schwerpunkte ist eine Blockwoche gewidmet. Ein Eröffnungswochenende ist vorgelagert.

Eröffnungswochenende	
26./27. Juni 2021 Basel (CH) oder Berlin (D)	Persönliches Kennenlernen Grundlagen der Geschlechtertheorie und der Männerarbeit: Einführung in den fachlichen Orientierungsrahmen Einführung in die Biografiearbeit
Blockwoche 1 – Unterstützen „Was Jungen, Männer und Väter (gerade) brauchen“	
26. September bis 1. Oktober 2021 Dachsberg (D)	Männliche Sozialisation Männer in der Beratung: Anliegen, Verletzlichkeiten, Ressourcen Mit Vätern arbeiten Was Jungen, Männer und Väter (gleichstellungs-)politisch brauchen
Blockwoche 2 – Begrenzen – „Was Jungen, Männer und Väter (lernen) müssen“	
14. November bis 19. November 2021 Dachsberg (D)	Umgang mit Privilegien Jungenarbeit Arbeit mit Gewalttätern Sexualität und Gesundheit
Blockwoche 3 – Öffnen – „Was Jungen, Männer und Väter (wirklich) wollen“	
6. Februar bis 11. Februar 2022 Dachsberg (D)	Emanzipation und Transformation Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Eigenwelt Männerarbeit und Körper – Ressourcen und Potenziale Spiritualität und Sinn Geschlechter-Vielfalt

Die Blockwochen beginnen jeweils mit einem gemeinsamen Abendessen am Sonntag-Abend um 18.30 Uhr und enden jeweils am Freitag nach dem Mittagessen (ca. 14.00 Uhr).